



Redaktionsarbeit statt Ferien

Die siebte Technik-Akademie erlaubt sechs Schülerinnen und Schülern Einblicke in die Arbeit beim TAGBLATT

Tübingen. Konzentriert schauen die Neuntklässler auf ihre Computer-Bildschirme beim SCHWÄBISCHEN TAGBLATT. Es gilt, Texte zu schreiben, Bilder zu bearbeiten und noch einiges mehr. Denn im Rahmen der einwöchigen Technik-Akademie erstellen die sechs Gymnasiasten ihre eigene Zeitung. Die Schüler kommen nicht nur aus

Tübingen, sondern beispielsweise auch aus Ulm oder Bad Urach und übernachten in der Tübinger Jugendherberge. In ihrer Zeitung berichten sie von den Erfahrungen, die die anderen 20 Teilnehmer machen. Diese arbeiten eine Woche lang in Betrieben im naturwissenschaftlichen und technischen Bereich. „Das Technische interessiert

mich nicht besonders, deshalb habe ich mich fürs TAGBLATT entschieden“, erzählt Hannah Mischo (rechts). Obwohl die Technik-Akademie in den Ferien stattfindet, kommt sie jeden Tag gerne: „Die Arbeit macht viel Spaß. Man macht viele tolle Erfahrungen, kann Kontakte knüpfen und lernt neue Leute kennen. Deshalb fühlt es sich

gar nicht richtig wie Arbeit an.“ Gefördert wird die Technik-Akademie vom Regierungspräsidium Tübingen und der Reinhold-Beitlich-Stiftung. Das Regierungspräsidium hat in diesem Jahr insgesamt 26 begabte Teilnehmer ausgewählt, die eine Woche in sieben verschiedene Unternehmen hineinschnuppern dürfen. rög / Bild: Sommer